



21.10.2022

**Das Hessische Staatstheater Wiesbaden
sucht ab dem 01.09.2023
eine/n Auszubildende:n zum/zur Bühnenmaler:in und –plastiker:in, FR: Plastik
(m/w/d)**

Referenznummer: 0074

Wer wir sind?

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist ein Fünf-Sparten-Haus mit rund 600 Beschäftigten. Mehr als 40 Inszenierungen in Oper, Schauspiel, Ballett, Konzert und Kinder- und Jugendtheater bieten in jeder Spielzeit ein vielfältiges kulturelles Angebot, welches sowohl klassische Werke als auch modernes Musiktheater und Stücke der dramatischen Gegenwartsliteratur umfasst.

Was Sie noch wissen müssen

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

Der Berufsschulunterricht findet als Blockunterricht an der Louis-Lepoix-Schule in Baden-Baden statt.

Was bieten wir Ihnen?

Eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Ausbildung in Wiesbaden.

Das Vertragsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für Auszubildende des Landes Hessen in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-H BBiG).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Personalabteilung, Frau Michaela Bussmann, unter Tel.: 0611/132-446.

Bewerber:innen mit Behinderungen im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden.



Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitsproben; in Kopie) senden Sie bitte - per Post oder zusammengefasst in einem PDF-Dokument (max. 5MB) – bis **31.01.2023** an:

Hessisches Staatstheater Wiesbaden, Personalabteilung, Christian-Zais-Str. 3, 65189 Wiesbaden oder bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de.

Bitte beachten Sie, dass per Mail mehr als zwei Anhänge bzw. Unterlagen mit größerem Datenvolumen nicht akzeptiert werden können.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Des Weiteren werden die eingereichten Unterlagen im Rahmen des Auswahlverfahrens an die betreffende Abteilungsleitung und die ggf. rechtlich zu beteiligenden Gremien im Rahmen des HPVG, HGIG und SGB IX weitergegeben.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur in Fotokopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden entsprechend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesendet, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde, anderenfalls werden sie vernichtet.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zum Vorstellungsgespräch entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.